

**Neufassung der Satzung  
der Gemeinde Breuna über die Ausübung des Vorkaufsrechtes  
nach § 25 des Baugesetzbuches (BauGB)**

Auf Grund des § 25 BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 24.03.2010 (GVBl I S. 119), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna in der Sitzung am 20.06.2011 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

1. Unabhängig von dem der Gemeinde nach § 24 des Baugesetzbuches zustehenden allgemeinen Vorkaufsrecht steht ihr in den in Absatz 2 bezeichneten Gebieten ein Vorkaufsrecht an unbebauten Grundstücken im Sinne des § 25 BauGB zu.
2. Das Gebiet, in dem die Gemeinde Breuna das Vorkaufsrecht ausüben kann, umfasst:
  1. Bebauungsplan Nr. 19 „Am Steinbruch im Ortsteil Wettesingen“
  2. Bebauungsplan Nr. 20 „Am Schoren“ im Ortsteil Breuna
  3. Bebauungsplan Nr. 21 „Auf der Windwarte“ im Ortsteil Wettesingen
  4. Bebauungsplan Nr. 22 „Erser Höhe“ im Ortsteil Niederlistingen
  5. Bebauungsplan Nr. 25 „Rhödaer Holz“ im Ortsteil Breuna

Die Ausübung des Vorkaufsrechts ist für eine geordnete städtebauliche Entwicklung notwendig.

**§ 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 09.06.2002 außer Kraft.

Breuna, den 20.06.2011

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Breuna

gez. Henkelmann  
Bürgermeister

-----  
Veröffentlicht entsprechend der Hauptsatzung im Gemeindespiegel Nr. 27 /2011  
vom 08.07.2011

Breuna, den 11.07.2011

Für die Richtigkeit   gez. Walter Schmand, Oberamtsrat